



Bibliotheksstatistik 2020

Öffentliche Bibliotheken in Oberösterreich

Pressebericht



BIBLIÖTHEKEN

Erlesen und erleben

Land Oberösterreich
Dir. Kultur und Gesellschaft
Abteilung Gesellschaft
Referat Erwachsenenbildung
4021 Linz, Bahnhofplatz 1
Tel. 0732-7720-15713

Quelle: eigene Erhebungen



Inhalt

1. Betrieb - Mitarbeiter/innen	1
2. Medienbestand - Entlehnungen (inkl. Zweigstellen)	6
3. Benutzer/innen	9
4. media2go	10
5. Budget	10

Tabellenverzeichnis

Tabelle 1: Anzahl der Mitarbeiter/innen nach Kategorien und Wochenstunden gesamt	3
Tabelle 2: Öffnungszeiten – Anzahl der Bibliotheken	4
Tabelle 3: Öffnungszeiten pro Bezirk	4
Tabelle 4: Zusatzöffnungszeiten	4
Tabelle 5: Medien (ohne media2go)	6
Tabelle 6: Medien pro Bezirk	8

Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1: Regionale Aufteilung der Bibliotheken	1
Abbildung 2: Träger	2
Abbildung 3: Berufliche/ehrenamtliche Mitarbeiter/innen	2
Abbildung 4: Bibliotheksprogramm	3
Abbildung 5: Veranstaltungen	5
Abbildung 6: Medienbestand (ohne media2go)	6
Abbildung 7: Mediensumme pro Bezirk	7
Abbildung 8: Printmedien	7
Abbildung 10: Benutzer/innen nach Altersgruppen (ohne media2go)	9
Abbildung 11: Benutzer/innen nach Bezirk	9
Abbildung 12: Einnahmen	10
Abbildung 13: Trägerbeiträge	11
Abbildung 14: Förderungen	11
Abbildung 15: Ausgaben	12

1. Betrieb - Mitarbeiter/innen

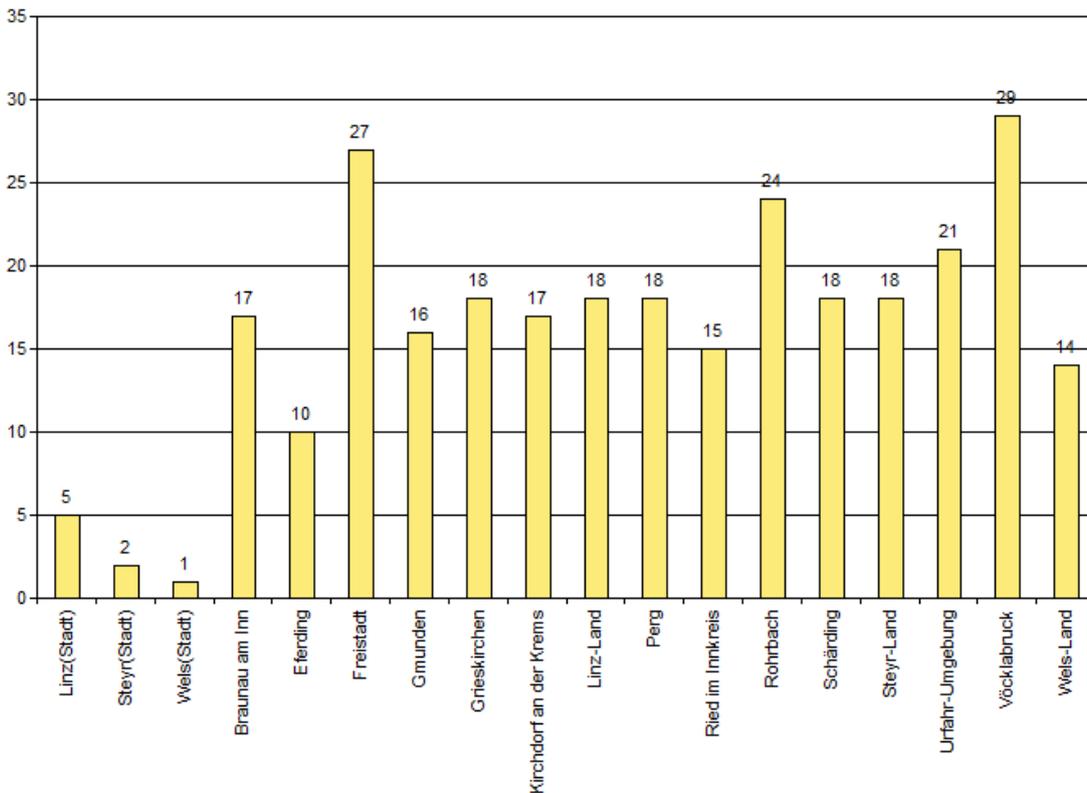
Die regionale Verteilung öffentlicher Bibliotheken sichert die Bildungsmöglichkeiten der Bevölkerung vor Ort, wobei es das Ziel ist, in jeder Gemeinde eine Bibliothek anbieten zu können.

Derzeit befinden sich in Oberösterreich 292 aktive öffentliche Bibliotheken.

292 öffentliche Bibliotheken in Oberösterreich

Die Auswertung der nachfolgenden Daten basiert auf dem Rücklauf von insgesamt 288 Fragebögen.

Abbildung 1: Regionale Aufteilung der Bibliotheken



Die stärkste regionale Verteilung ist in den Bezirken Vöcklabruck (29), Freistadt (27) und Rohrbach (24) gegeben.

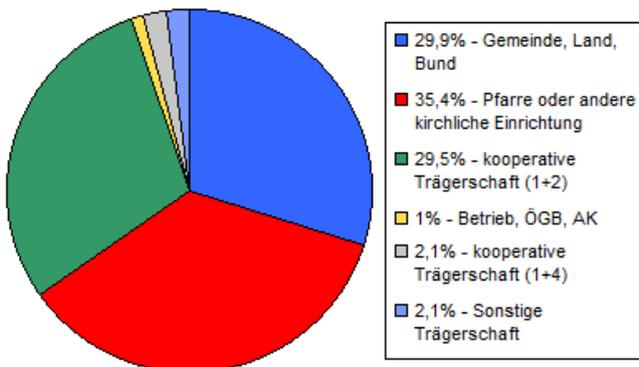
Von den 288 erfassten Bibliotheken übernehmen 48 die Funktion einer Schulbibliothek.

Insgesamt verfügen die öffentlichen Bibliotheken über 13 Zweigstellen, davon werden 5 von der Stadtbibliothek Linz geführt. An Durchschnittsfläche stehen den Bibliotheken 103,7 m² zur Verfügung.

16,7% übernehmen die Funktion der Schulbibliothek



Abbildung 2: Träger

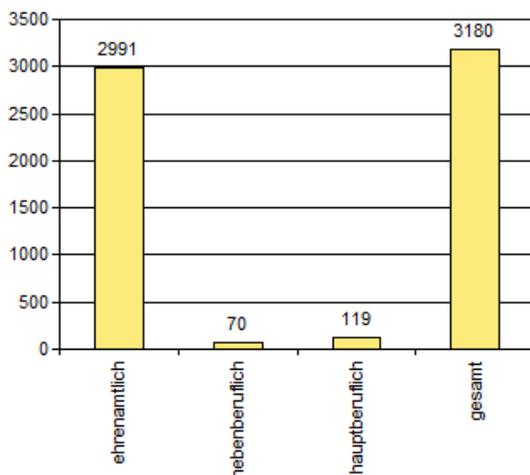


Die meisten Bibliotheken (102) sind dem Träger 'Pfarre oder andere kirchliche Einrichtung' zuzuordnen. 86 geben 'Gemeinde, Land, Bund' und 85 'kooperative Trägerschaft (1+2)' an. 15 Bibliotheken befinden sich in anderer Trägerschaft.

3.180 Mitarbeiter/innen waren im Erfassungszeitraum in den Bibliotheken beschäftigt und erbrachten wöchentlich insgesamt 7.846 Arbeitsstunden. Der Frauenanteil beträgt 90,2 %.

**3.180
Mitarbeiter/innen in
den Bibliotheken**

Abbildung 3: Berufliche/ehrenamtliche Mitarbeiter/innen



Die Bedeutung des Ehrenamtes kommt durch die Ergebnisse sehr deutlich zum Ausdruck. 94,1 % (2.991) der Mitarbeiter/innen arbeiten ehrenamtlich durchschnittlich 1,4 Stunden wöchentlich in den Bibliotheken. Sie erbringen 54,5 % (4.272,5) der in allen Bibliotheken erbrachten Arbeitszeit unentgeltlich.

**94,1% der
Beschäftigten
arbeiten
ehrenamtlich**

Die 119 haupt- und 70 nebenberuflichen Mitarbeiter/innen arbeiten wöchentlich 3.574 Stunden in den Bibliotheken. 518 Leiter/innen



bzw. Mitarbeiter/innen in den öö. Bibliotheken haben die Bibliotheksprüfung abgelegt.

Tabelle 1: Anzahl der Mitarbeiter/innen nach Kategorien und Wochenstunden gesamt

Tätigkeit	weiblich	männlich	gesamt	gesamt in %	Wochenstunden	Wochenstunden Durchschnitt	geprüfte Mitarbeiter/innen
ehrenamtlich	2701	290	2.991	94,1	4.272,5	1,4	420
nebenberuflich	66	4	70	2,2	331,2	4,7	18
hauptberuflich	100	19	119	3,7	3.242,5	27,3	80
gesamt	2867	313	3.180	100,0	7.846,2	2,5	518

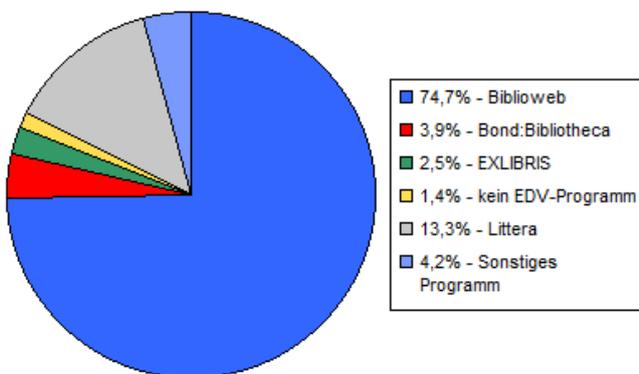
Insgesamt nahmen die Bibliotheksmitarbeiter/innen im Jahr 2020 5.010 Stunden an Aus- und Weiterbildungsveranstaltungen teil, das ergibt im Durchschnitt 1,6 Stunden pro Person.

5.010 Stunden an Aus- und Weiterbildung

281 Bibliotheken geben an, mindestens einen EDV-Arbeitsplatz für die Verwaltung zu haben. Das Internet steht für 271 Verwaltungsarbeitsplätze zur Verfügung.

Für Besucher/innen steht in 57 Bibliotheken ein EDV-Arbeitsplatz zur Verfügung (davon sind 57 mit Internetzugang versehen).

Abbildung 4: Bibliotheksprogramm



213 öffentliche Bibliotheken verwenden derzeit das Bibliotheksprogramm 'Biblioweb'. Weiters wird von 38 das Programm 'Littera' angegeben. Nur 30 Bibliotheken verwenden andere Programme.

Insgesamt haben die Bibliotheken in Oberösterreich 2.404 Stunden pro Woche geöffnet, dies ergibt einen Durchschnitt von 8,3 Stunden pro Bibliothek. Davon haben die ehrenamtlich geführten Bibliotheken 1.364 Stunden pro Woche mit einem Durchschnitt von 6 Stunden pro Bibliothek geöffnet.



Tabelle 2: Öffnungszeiten – Anzahl der Bibliotheken

MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO
73	111	105	138	146	51	199

Auf Grund des hohen Anteils an ehrenamtlicher Tätigkeit ist erwartungsgemäß der Sonntag der bedeutendste Öffnungstag. 69,1% aller Bibliotheken stellen am Sonntag ihr Angebot zur Verfügung. Vergleichsweise sind es am Samstag nur 17,7% bzw. Montag 25,3%. Hier zeigt sich der hohe Anteil kirchlicher Träger bzw. die große Bedeutung des Ehrenamtes.

Sonntag am häufigsten geöffnet

Tabelle 3: Öffnungszeiten pro Bezirk

Bezirk	Öffnungszeiten	Zusatzöffnungszeiten	Summe	Benutzer/-innen	Besucher/-innen	Einwohner/-innen
Linz(Stadt)	97,5	9,0	106,5	15.765	332.996	206.595
Steyr(Stadt)	43,0	0,3	43,3	2.112	35.900	38.056
Wels(Stadt)	38,5	13,0	51,5	2.948	34.592	62.470
Braunau am Inn	144,0	30,9	174,9	6.088	73.704	105.553
Eferding	68,5	5,1	73,6	3.893	43.829	33.178
Freistadt	263,5	9,5	273,0	6.695	61.286	66.861
Gmunden	139,0	7,9	146,9	6.543	72.992	101.859
Grieskirchen	139,0	6,5	145,5	5.747	41.818	64.875
Kirchdorf an der Krems	94,5	7,0	101,5	4.789	32.580	57.071
Linz-Land	215,5	15,2	230,7	12.228	147.852	151.371
Perg	104,3	8,4	112,6	4.291	41.348	68.968
Ried im Innkreis	78,8	3,4	82,1	4.798	62.086	61.690
Rohrbach	135,8	8,8	144,6	6.052	59.815	56.545
Schärding	206,0	2,6	208,6	4.422	44.502	57.391
Steyr-Land	131,3	7,0	138,2	6.538	58.301	60.717
Urfahr-Umgebung	188,4	17,2	205,6	10.232	153.257	86.005
Vöcklabruck	226,0	67,4	293,4	10.048	105.551	137.297
Wels-Land	90,5	4,1	94,6	3.917	41.329	73.777

Die dargestellte Tabelle zeigt die Öffnungszeiten und Zusatzöffnungszeiten sowie deren Summe pro Woche im Bezirk und die Benutzer/innen und Besucher/innen pro Jahr sowie die Einwohnerzahl im Bezirk.

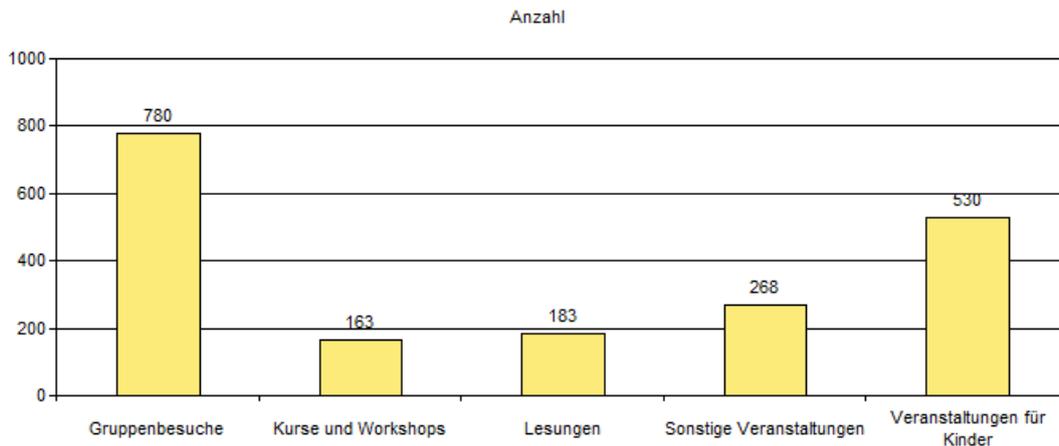
Tabelle 4: Zusatzöffnungszeiten

Zielgruppe	Stunden/Jahr
Kindergarten / Hort / Spielgruppe	2.803,0
Schule (VS,HS,Poly)	8.270,0
andere Zielgruppe	528,0

Für bestimmte Zielgruppen gibt es über die Basisöffnungszeiten hinaus weitere Angebote. Diese richten sich an die Kindergärten, Horte, Spielgruppen sowie an Schulen und andere Zielgruppen, wie z.B. Eltern, Senioren, Lehrer.



Abbildung 5: Veranstaltungen



Im Jahr 2020 gab es in den Bibliotheken insgesamt 1.924 Veranstaltungen. Der Großteil der Veranstaltungen wurde für die Zielgruppe Kinder und Jugendliche durchgeführt, wie z.B. Bilderbuchkino, Märchentag oder -wanderung, Lesekönig/in, Auch viele Lesungen und sonstige Veranstaltungen, wie Vorträge, Schreibwerkstatt, Seniorentreff, Bibliothekssonntag etc. fanden statt.

Rund 7 Veranstaltungen pro Bibliothek jährlich

An diesen Veranstaltungen nahmen insgesamt 46.496 Besucher/innen teil. Am meisten besucht wurden: 'Gruppenbesuche' (14.088), 'Veranstaltungen für Kinder' (13.892) und 'Sonstige Veranstaltungen' (12.972).



2. Medienbestand - Entlehnungen 2020 (inkl. Zweigstellen)

Bei der Auswertung des Medienbestandes ist darauf zu achten, dass es zwischen errechneten und angegebenen Summen zu Abweichungen kommen kann. Das liegt daran, dass einige Bibliotheken keine detaillierten Aussagen zu den Medien machten, allerdings eine Gesamtsumme angaben. Im vorliegenden Bericht wurde dies bereits berücksichtigt.

Im Berichtszeitraum befanden sich in den öö. Bibliotheken 2.037.304 Medien, die genau 3.643.316 mal entlehnt worden sind.

Rund 2,0 Mio. Medien verfügbar; inkl. media2go sind dies rund 2,1 Mio Medien, die über 4 Mio mal entlehnt wurden

Diese Medien teilen sich in Printmedien, audiovisuelle Medien sowie Spiele auf.

In der Digitalen Bibliothek OÖ (media2go) standen im Berichtszeitraum 43.022 Medien zur Verfügung.

Abbildung 6: Medienbestand (ohne media2go)



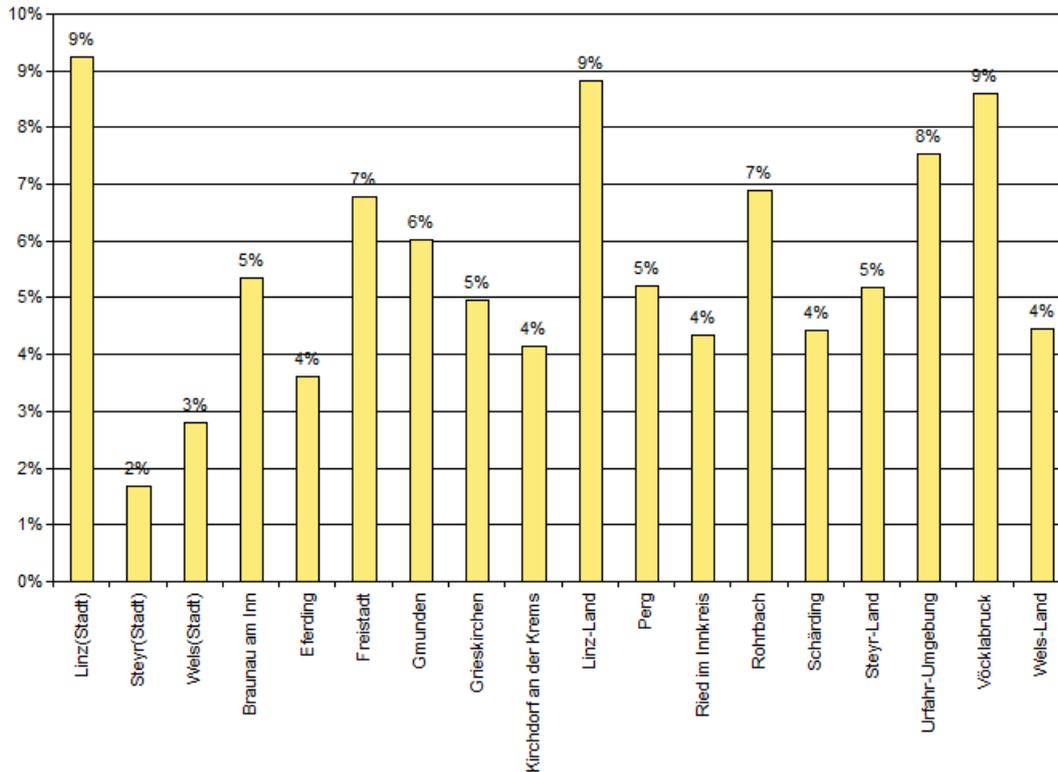
Tabelle 5: Medien (ohne media2go)

Kategorie	Medium	Bestand	Entlehnungen
Printmedien im aktiven Bestand	Belletristik	596.067	814.032
Printmedien im aktiven Bestand	Kinder- und Jugendliteratur	818.095	1.702.156
Printmedien im aktiven Bestand	Sachbücher	316.966	306.007
Printmedien im aktiven Bestand	Zeitungen/ Zeitschriften Abos	3.199	
Printmedien im aktiven Bestand	Zeitungen/Zeitschriften *)	88.166	163.267
Printmedien im aktiven Bestand	SUMME	1.734.327	2.985.462
Audiovisuelle Medien	SUMME	254.787	557.291
Spiele (inkl. Computer-/Konsolenspiel)	SUMME	48.190	100.563
GESAMTSUMME		2.037.304	3.643.316

*) nur bei den Entlehnungen gezählt

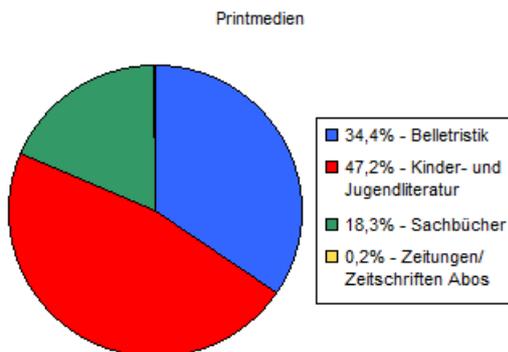


Abbildung 7: Mediensumme pro Bezirk



Insgesamt wurde für das Jahr 2020 ein Medienzugang in der Größenordnung von 160.390 angegeben, dem ein Medienabgang von 141.918 gegenüberzustellen ist.

Abbildung 8: Printmedien



85,1% des Gesamtbestandes in den öö. Bibliotheken sind Printmedien, wie Belletristik, Kinder- und Jugendliteratur, Fachbücher und Zeitungen/Zeitschriften. Der größte Anteil an Printmedien ist mit 47,2% die Kinder- und Jugendliteratur, wobei jedes Buch durchschnittlich 2,1 mal entlehnt wurde.

Jedes Buch der Kategorie Belletristik wurde 1,4 mal, jedes der Kategorie Sachbücher 1 mal und jede Zeitung bzw. Zeitschrift 1,9 mal entlehnt.

**85,1% Printmedien,
davon 47,2%
Kinder- und
Jugendliteratur**



Insgesamt befanden sich im Berichtszeitraum 254.787 audiovisuelle Medien im Bibliotheksbestand, die 2,2 mal ausgeliehen wurden. 31 öffentliche Bibliotheken führen keine audiovisuellen Medien.

248 Bibliotheken haben auch Spiele in ihrem Angebot, die durchschnittlich 2,1 mal jährlich entlehnt werden.

Tabelle 6: Medien pro Bezirk

Name	Printmedien	AV- Medien	Spiele	Summe	Einwohner- /innen	Benutzer- /innen	Besucher- /innen	Benutzer/ EW in %
Linz(Stadt)	138.052	46.995	3.050	188.097	206.595	15.765	332.996	7,6
Steyr(Stadt)	27.867	5.943	261	34.071	38.056	2.112	35.900	5,5
Wels(Stadt)	36.609	20.487	0	57.096	62.470	2.948	34.592	4,7
Braunau am Inn	101.951	5.119	1.896	108.966	105.553	6.088	73.704	5,8
Eferding	60.894	11.027	1.495	73.416	33.178	3.893	43.829	11,7
Freistadt	117.784	14.874	5.363	138.021	66.861	6.695	61.286	10,0
Gmunden	105.660	14.891	2.072	122.623	101.859	6.543	72.992	6,4
Grieskirchen	90.767	8.016	2.092	100.875	64.875	5.747	41.818	8,9
Kirchdorf an der Krems	73.197	8.637	2.616	84.450	57.071	4.789	32.580	8,4
Linz-Land	148.333	27.446	3.782	179.561	151.371	12.228	147.852	8,1
Perg	92.815	9.335	4.178	106.328	68.968	4.291	41.348	6,2
Ried im Innkreis	83.237	3.886	1.477	88.600	61.690	4.798	62.086	7,8
Rohrbach	119.313	16.485	4.708	140.506	56.545	6.052	59.815	10,7
Schärding	83.300	4.736	1.959	89.995	57.391	4.422	44.502	7,7
Steyr-Land	89.395	13.057	2.950	105.402	60.717	6.538	58.301	10,8
Urfahr-Umgebung	127.721	21.367	4.408	153.496	86.005	10.232	153.257	11,9
Vöcklabruck	159.577	12.146	3.308	175.031	137.297	10.048	105.551	7,3
Wels-Land	77.855	10.340	2.575	90.770	73.777	3.917	41.329	5,3

Diese Tabelle zeigt den Medienbestand und die Bibliotheksbenutzer/innen bzw. -besucher/innen im Verhältnis zu den Einwohnern pro Bezirk. Beim Vergleich Benutzer/EW in % liegt der Bezirk Urfahr-Umgebung mit 11,9% an erster Stelle, gefolgt vom Bezirk Eferding mit 11,7% und dem Bezirk Steyr-Land mit 10,8% an dritter Stelle.

In Urfahr-Umgebung und Eferding sind die fleißigsten Benutzer/innen



3. Benutzer/innen und Besucher/innen

117.106 Benutzer/innen (7,9%) haben in den öö. Bibliotheken im Jahr 2020 mindestens eine Entlehnung getätigt. Es zeigt sich, dass die größten Anteile auf Kinder (bis 14 Jahre) mit 42,4% und Erwachsene (18 - 60 Jahre) mit 39,3% entfallen.

Das erweiterte Angebot (inkl. media2go) nutzen 8,6 % der öö. Bevölkerung

media2go:

Im Jahr 2020 nutzten 10.809 Personen den Service der Onleihe.

Abbildung 10: Benutzer/innen nach Altersgruppen (ohne media2go)

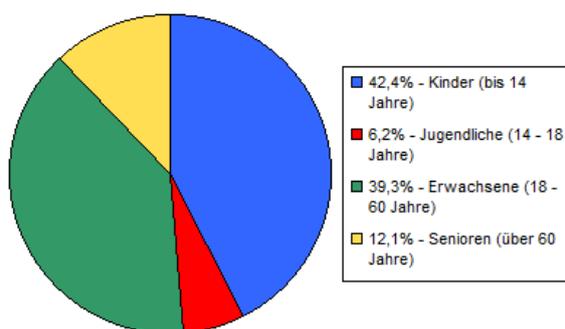
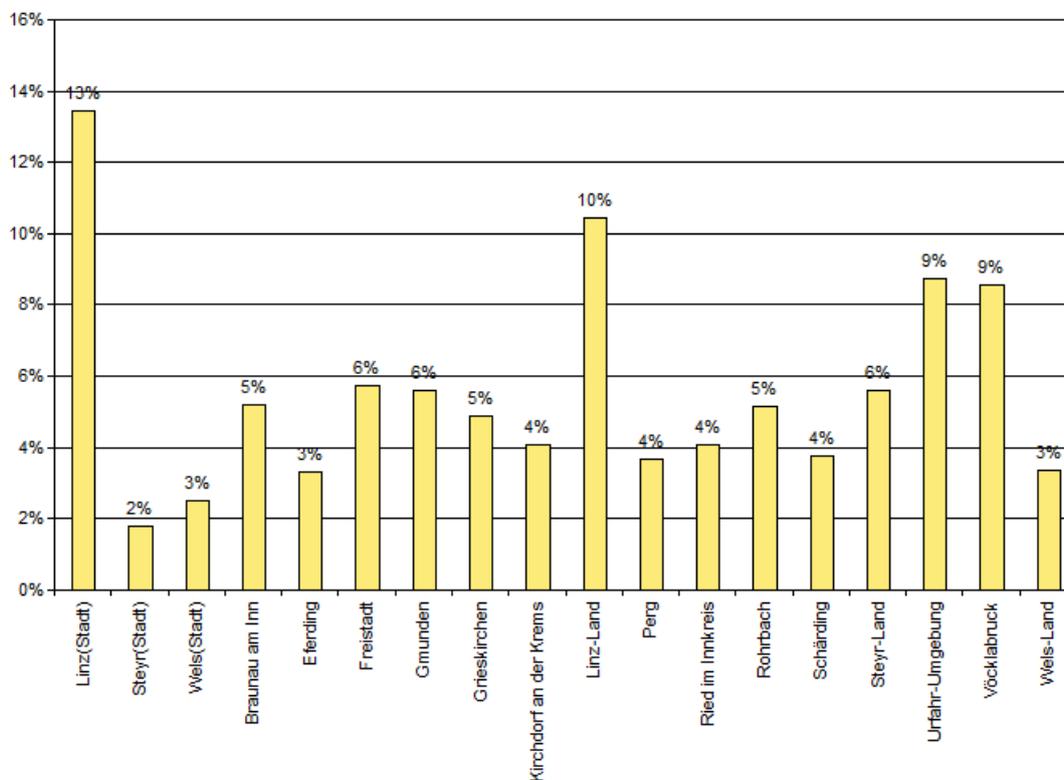


Abbildung 11: Benutzer/innen nach Bezirk



Die Aufteilung der 117.106 Benutzer/innen auf die Bezirke zeigt deutlich, dass in Linz(Stadt) die Bibliotheken am häufigsten genutzt wurden (13,5%).

Als Besucher/innen wurden im Rahmen der Erhebung all jene Personen definiert, die die Bibliothek besuchen um dort z.B. zu lesen, das Internet zu benutzen bzw. eine Veranstaltung zu besuchen etc.

Die Bibliotheken verzeichneten insgesamt 1.443.738 Besuche.

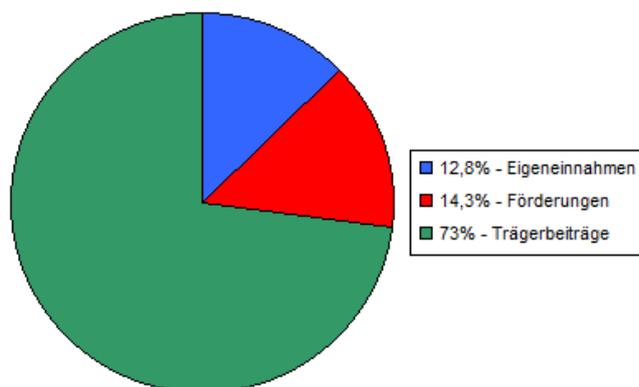
**1.443.738 Besuche
in den öffentlichen
Bibliotheken**

4. media2go

Im Jahr 2020 nutzten 10.809 Personen den Service der Onleihe. Insgesamt standen im Berichtszeitraum 43.022 Medien zur Verfügung, die 386.224 mal entlehnt wurden.

5. Budget 2020

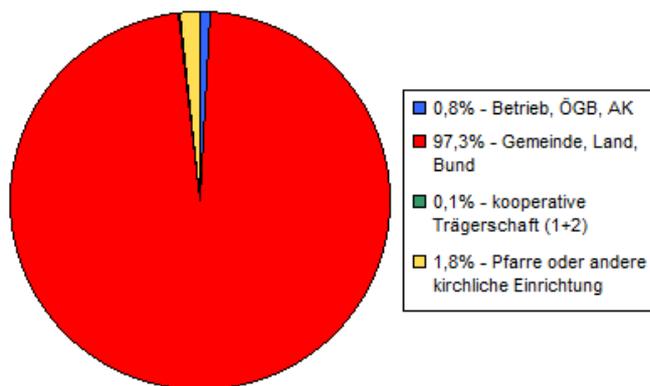
Abbildung 12: Einnahmen



Die Einnahmen von gesamt 8.733.152 Euro setzen sich aus den Trägerbeiträgen von insgesamt 6.372.693 Euro, den Förderungen, das sind 1.246.935 Euro und den Eigeneinnahmen der Bibliotheken in Höhe von 1.113.523 Euro zusammen.

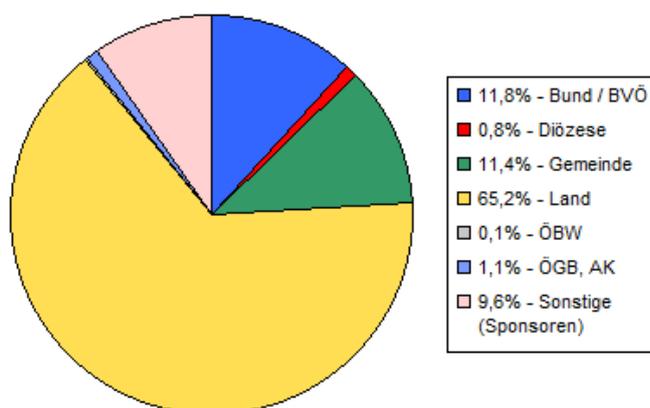


Abbildung 13: Trägerbeiträge



Die Trägerbeiträge von insgesamt 73,0% setzen sich zu 97,3% aus den Beiträgen von 'Gemeinde, Land, Bund', zu 1,8% von 'Pfarre oder andere kirchliche Einrichtung' sowie von 0,8% aus 'Betrieb, ÖGB, AK' zusammen.

Abbildung 14: Förderungen

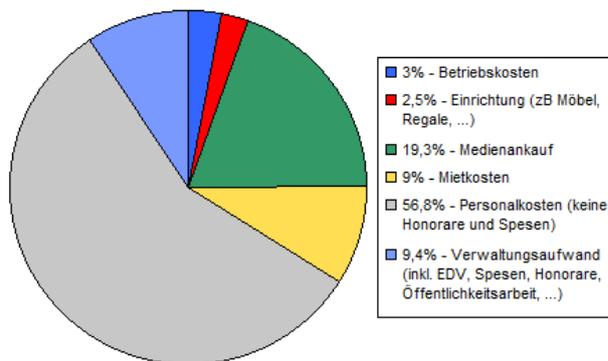


1.246.935 Euro an Förderungen wurden den Bibliotheken im Jahr 2020 zur Verfügung gestellt. Der größte Anteil entfällt mit 65,2% auf das Land. 11,8% entfallen auf 'Bund / BVÖ', 11,4% auf 'Gemeinde', 9,6% auf 'Sonstige (Sponsoren)', weitere 1,1% auf 'ÖGB, AK' sowie gesamt 0,9% werden von anderen beigetragen. Vom Land Oberösterreich wurden die Bibliotheken mit 812.802 Euro für den Medienankauf und die Bibliotheksausstattung finanziert. Mit den diversen Projekten wie z.B. der Leseinitiative in den Sommerferien, media2go, dem Qualitätssiegel, der jährlichen Abgeltung an die Verwertungsgesellschaft usw., ergibt das eine jährliche Gesamtförderung des Landes Oberösterreich von 999.845 Euro.

Land ist mit 65,2% Förderanteil größter Unterstützer



Abbildung 15: Ausgaben



Den größten Anteil an den Gesamtausgaben in Höhe von 8.672.238 Euro haben die Personalkosten (keine Honorare und Spesen) für die haupt- und nebenberuflich geführten Bibliotheken mit 56,8%. 19,3% der Ausgaben wurden für 'Medienankauf' und 9,4% für 'Verwaltungsaufwand (inkl. EDV, Spesen, Honorare, Öffentlichkeitsarbeit, ...)' verwendet.

